



Sammlung Theaterzettel

Oberon, König der Elfen

Weber, Carl Maria von

1835-01-01

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

44
Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

Donnerstag, den 1. Januar, 1835.

O b e r o n .

Romantische Feenoper in 3 Abtheilungen.
Musik von Karl Maria von Weber.

Oberon, König der Elfen	Mlle. Löwe
Titania, seine Gemahlin	
Puck, } Oberons dienende Geister	Mlle. Kinkel
Droll, }	Mlle. Hildebrandt
Huon von Bordeaux, Herzog von Guyenne	Herr Diez
Scherasmin, sein Knappe	Herr Kühn
Harun al Raschid, Caliphe von Bagdad	Herr Brandt
Rezia, dessen Tochter	Mad. Pirscher
Babekan, Prinz von Persien, Rezia's Bräutigam	Herr Arnold
Fatime, Sklavin und Gespielin Rezia's	Mlle. Münch
Namuna, Base der Fatime	Mad. Bauer
Almansor, Emir von Tunis	Herr Bauer
Roschana, dessen Gemahlin	Mlle. Reinhardt
Abdallah, Seeräuber	Herr Löwe
Erster Sarazene	
Zweiter Sarazene	

Ein schwarzer Sklave. Feen. Elfen. Meermädchen. Große vom Hofe des Caliphen. Weibliches Gefolge der Rezia. Leibwache des Caliphen. Sarazenen. Seeräuber. Schwarze und weiße Haremsdiener.

Anfang 6 Uhr, Ende gegen 9 Uhr.

Die Freibillette sind für heute aufgehoben.

Unpäßlich: Die Herren Braunhofer, Döring, Ritter, Versing, Werth, und Mad. Boch.